

Besprechungen und Anzeigen

1. Hilfswissenschaften und Quellenkunde S. 532; 2. Geschichte des Mittelalters S. 560; 3. Frühes Mittelalter (bis 911) S. 583; 4. Deutsche Kaiserzeit (911—1250) S. 589; 5. Spätes Mittelalter (1250—1500) S. 601.

1. Hilfswissenschaften und Quellenkunde

Büchertundliche und Nachschlagewerke S. 532; Archive, urkundliche Quellen, Urkundenlehre S. 532; Bibliotheken, nichturkundliche Quellen, Sprachkunde S. 550; Schriftkunde S. 555; Siegel- und Wappenkunde S. 556; Münzkunde S. 556; Geschlechterkunde S. 559; Geschichtliche Geographie S. 559.

Büchertundliche
und Nachschlage-
werke

Jahresbericht für deutsche Geschichte, 12. Jg. 1936, hg. von A. Braßmann und S. Hartung. Leipzig 1937, K. F. Koehler; XIV, 693 S. - Das Werk hat mit dem neuesten Band eine wichtige Veränderung erfahren. Teil C, welcher „die einzelnen Zweige des geschichtlichen Lebens“ umfaßt, ist wesentlich umgestaltet. Den Fragen der Raum- und Volkstumsgegeschichte sind in der Bibliographie eigene Abschnitte gewidmet; dementsprechend sind neue Forschungsberichte über Raumgeschichte, Bevölkerungsgeschichte und die Judenfrage geschaffen. Leider fehlen diesmal die beiden für die mittelalterliche Geschichte besonders wichtigen Forschungsberichte über die Geschichte der deutschen Kirche im Mittelalter und die Kirchenverfassungsgeschichte. K. J.

Volkstundliche Bibliographie 15/16, hg. v. P. Geiger. 1931 und 1932. Berlin 1937, de Gruyter; XXXVIII, 541 S.

Rheinische Bibliographie des Jahres 1936, bearb. von H. Corsten (Jb. der Arbeitsgemeinschaft der Rhein. Geschichtsvereine 3, 1937, 125—294).

Bibliotheca Estoniae historica MDCCCLXXVII—MCMXVII. Edd. E. Blumenfeldt et N. Loone, fasc. III, 289—432, No. 5888—10121. Dorpat 1937. Diese, als eine Art Fortsetzung von Ed. Winkelmanns Bibl. Livoniae historica (1878²) in gleicher Weise systematisch angeordnete Bibliographie beschränkt sich nicht allein auf Estland, sondern verzeichnet auch die das Gesamtbaltikum behandelnde Geschichtsliteratur, was die Brauchbarkeit erhöht. Doch bleiben die estnischen Schriftentitel unübersetzt. L. A.

Archive, urkund-
liche Quellen,
Urkundenlehre

Inventar des Bischöflichen Diözesanarchivs in Münster, bearb. v. Heinrich Börsting (Inv. d. nichtstaatl. Archive d. Prov. Westfalen, Beiband 3). Münster 1937, Aschendorff; XII, 524 S.